

# Statut

## der Stadtteilzeitung Falkenhagener Express

Hiermit gibt sich der „**Falkenhagener Express**“ folgende Satzung:

### Gründung und Anlass des FEX

Im Jahre 2005 wurde vom Bürger- und Gemeinwesenverein – im Folgenden mit „BuG“ bezeichnet - eine kostenlose Stadtteilzeitung für den Bereich des Falkenhagener Feldes gegründet.

Der BuG - als erster Träger und Herausgeber dieser Zeitung - wurde lt. Eintrag im Vereinsregister als gemeinnütziger Verein unter dem Aktenzeichen 27/657/50791 F 058 des Finanzamtes für Körperschaften I, Bredtschneiderstr. 5, 14057 Berlin, anerkannt. Er ist mit vielen sozialen Trägern (Vereinen, Schulen Kitas u.a.) und Privatpersonen vernetzt.

Der Verein hat ein Interesse an der Verbesserung der Lebensverhältnisse der Bewohner\*innen und möchte, zusammen mit dem FEX, über Projekte innerhalb des Falkenhagener Feldes, aber auch über Probleme und dessen mögliche Problemlösungen berichten.

### Ansässigkeit, Bezeichnung

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Statuts hat der Bürger- und Gemeinwesenverein seinen Sitz in Hermann-Schmidt-Weg 7, 13589 Berlin.

Die Stadtteilzeitung erhielt die Bezeichnung „**Falkenhagener Express**“ – Sein Sitz befindet sich im Klubhaus Westerwaldstr. 13, 13589 Berlin, Tel.: 0174-5639091.

### Konzept dieser Zeitung

Im Falkenhagener Feld gibt es einen hohen Informationsbedarf. Mit dem FEX haben die Bürger eine Zeitung in der Hand, die sie über Interessantes, Wissenswertes, Kulturelles und aktuelle Ereignisse informiert. Des Weiteren werden Termine zu Kulturveranstaltungen, Events, Kiez- und Stadtteilsten, Kursen für Kinder und Erwachsene und Vieles mehr gezielt benannt.

Es steht hier das Alltagsgeschehen, die Ereignisse und die Menschen des Ortsteils Falkenhagener Feld im Mittelpunkt der journalistischen Arbeit. Der „**Falkenhagener Express**“ will die Bürger\*innen aber auch unterhalten und für Kids sowie ältere Mitmenschen gleichermaßen Lesens- und Wissenswertes anbieten.

Leserbriefe und Gastschreiber\*innen sind willkommen.

Das Bewusstsein der Bewohner\*innen für ihren Stadtteil wird damit erkennbar gefördert.

Der FEX soll keine Konkurrenz zu den Blättern der Tagesberichterstattung sein, sondern eine Ergänzung in engem Bezug zum Falkenhagener Kiez. Das schließt nicht aus, dass wir auch aus anderen Teilen der Spandauer Region Interessantes berichten.

### Die Redaktion

Der „**Falkenhagener Express**“ ist eine kostenlose Zeitung. Die journalistische Tätigkeit wird unentgeltlich von interessierten und engagierten Bürger\*innen überwiegend aus dem Falkenhagener Feld ausgeübt und bilden die Redaktion. Jeder Beitrag wird professionell und seriös recherchiert. Der „**Falkenhagener Express**“ ist unabhängig und frei von Einflüssen politischer und konfessioneller Art.

Es gibt weder im Gründungsverein BuG noch in der Redaktion eine verpflichtende Mitgliedschaft. Jedoch sind verlässliche Strukturen und verbindliche Leistungen in Verbindung mit großem sozialen Engagement der Akteure (Redaktionsmitglieder) unerlässlich. Der hierzu erforderliche Zeitaufwand bleibt jedem selbst überlassen. Jedoch ist die längerfristige Bindung an den FEX für eine effektive und erfolgreiche Tätigkeit Voraussetzung für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und damit für eine gelungene Zeitung.

Aber auch das größte persönliche Engagement braucht Unterstützung. Angedacht sei hier die Erweiterung unserer Redaktion sowie die Gewinnung weiterer Werbekunden und Sponsoring-Partner.

Die Redaktionsmitglieder treffen sich in der Regel dienstags ab 17.30 h im MedienPoint des Klubhauses.

Die Redaktion besteht aus:

- dem/der leitenden Redakteur/in
- dem/der ersten Stellvertreter/in
- dem/der zweiten Stellvertreter/in
- weiteren Redaktionsmitgliedern

Die Redaktionsmitglieder stimmen bei Bedarf nach dem Prinzip der einfachen Mehrheit anwesender Redaktionsmitglieder in der jeweiligen Sitzung über bestimmte Verfahrensweisen, Auswahl gewählter Artikel oder Bewertung bereits gefertigter Artikel ab, sofern es sich nicht um grundsätzliche, nicht einer redaktionellen Entscheidung obliegende Angelegenheiten handelt. Bei Stimmengleichheit in Konfliktsituationen entscheidet der/die leitende Redakteur/in.

### **Herausgabe, Auflage, Druck, Vertrieb**

Der zwölfseitige FEX erscheint viermal im Jahr mit einer Auflage von 7 000 Exemplaren.

Der Vertrieb erfolgt teilweise in geringem Umfang durch Redaktionsmitglieder, in der Hauptsache jedoch durch Honorarkräfte. Hierbei wird zwischen Hausverteilung (über Briefkästen) und Auslagestellen (Einzelhandel, Supermärkte, Apotheken, Eingangsbereiche von Behörden, Wohnungsbaugesellschaften etc) unterschieden.

Darüber hinaus erfolgt die digitale Medienverbreitung durch eine eigene Seite und Erwähnung auf den Seiten des Quartiersmanagements Ost und West und des BuG, eines Zeitungsarchivs sowie facebook. Eine Website ist in Planung.

### **Fortbildung**

Die Redaktionsmitglieder üben ihre journalistische Tätigkeit entgeltfrei und somit ehrenamtlich aus. Sie bekleiden ein Ehrenamt.

Es besteht grundsätzlich großes Interesse an Fortbildungsmöglichkeiten, die – je nach beruflichen und temporären Möglichkeiten - von den einzelnen Redaktionsmitgliedern wahrgenommen werden. Zweck dieser Fortbildungskurse sind Optimierung der Fertigkeiten bei der Anwerbung und Kontaktpflege von Werbe- und Sponsorenpartnern, die Qualifikation der journalistischen Fähigkeiten sowie Suche und Verfestigung eines funktionierenden Netzwerks, Abrechnung, Möglichkeiten öffentlicher Förderung.

### **Finanzen / Finanzierung**

Der FEX ist eine kostenlose Stadtteilzeitung, deren Produktion jedoch nicht kostenfrei erfolgt.

Der FEX erhält Fördermittel im Rahmen des Quartiersmanagements für das Gebiet Falkenhagener Feld Ost mit Mitteln der EU und des Landes Berlin im Rahmen der Zukunftsinitiative Stadtteil, Programmteil Soziale Stadt.

Darüber hinaus sind wir zur Erwirtschaftung sogenannter Eigenmittel verpflichtet. Diese setzen sich aus Werbung und Spenden zusammen. Für den Ausbau der finanziellen Tragfähigkeit ist geplant, die Wohnungsbaugesellschaften zur Finanzierung des FEX<sup>4</sup> mehr einzubinden.

Weitere Einnahmen aus Sponsoring- und Fundraising-Verträgen sind in Vorbereitung.

### **Ziel**

Der derzeitige Stand der finanziellen Entwicklung des FEX macht deutlich, dass eine Verstetigung möglich ist. Die Wohnungsbaugesellschaften sollen hier besonders starke Partner sein, da ein großes Interesse besteht, ihre Mieter über Aktuelles aus ihrem Kiez zu informieren. Hier sehen wir großes Potential für eine gelingende Mitfinanzierung des FEX<sup>4</sup>.

Diese Satzung tritt nach einstimmiger Beschlussfassung anwesender Redaktionsmitglieder zum 06.02.2018 in Kraft und kann nach Bedarf wiederum nur durch einstimmige Beschlussfassung der anwesenden Redaktionsmitglieder ergänzt, korrigiert oder Worte bzw. Passagen hieraus entfernt werden.

Für den Bürger- und Gemeinwesenverein:

Für den Falkenhagener Express:

Andreas Moschko, 1. Vorsitzender

Sylvia Wendtland, leitende. Redakteurin